



Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Ordnung	Höhe	Wuchsform	Wurzeln	Standort
Acer campestre	Feld-Ahorn	II	bis 15m			
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	I	bis 25 m			
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	I	bis 30 m			
Aesculus in Sorten	Kastanie	I / II	8–30 m			
Alnus in Sorten	Erle	II	10–20 m			
Amelanchier lamarckii	Felsenbirne	III / St	bis 10 m			
Betula in Sorten	Birke	II	12–15 m			
Carpinus betulus	Hainbuche	II	bis 15 m			
Cornus sanguinea	Hartriegel	St	4–6 m			
Cornus mas	Kornelkirsche	St	4–7 m			
Corylus avellana	Haselnuss	St	2–6 m			
Crataegus laevigata ,Paul's Scarlet'	Echter Rotdorn	III / St	5–8 m			
Crataegus-crus-galli	Hahndorn	III	7–9 m			
Crataegus x lavalleyi	Apfeldorn	III	bis 7 m			
Crataegus laevigata	Zweigrifflicher Weißdorn	III / St	3–10 m			
Crataegus monogyna	Eingrifflicher Weißdorn	III / St	3–10 m			
Fagus sylvatica	Rotbuche	I	bis 35 m			
Fraxinus excelsior	Esche	I	15–35 m			
Ilex aquifolium*	Stechpalme	III / St	3–10 m			
Malus silvestris	Holzapfel	III	8–10 m			
Pinus sylvestris / nigra	Kiefer, Schwarzkiefer	I	bis 35 m			

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Ordnung	Höhe	Wuchsform	Wurzeln	Standort
Prunus avium	Vogelkirsche	II–III	5–20 m			
Prunus padus	Echte Traubenkirsche	III / St	5–15 m			
Prunus spinosa	Schlehe	St	3–5 m			
Quercus petraea	Trauben-Eiche	I	15–35 m			
Quercus robur	Stiel-Eiche	I	20–35 m			
Salix in Sorten	Weide	I / III / St	3–30 m			
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	St	3–7 m			
Sorbus in Sorten	Eberesche, Mehlbeere, Speierling, Elsbeere	III / St	5–15 m			
Taxus baccata*	Eibe	II / III / St	10–20 m			
Tilia in Sorten	Sommer-, Winterlinde, Holländische Linde	I	25–40 m			
Ulmus in Sorten	Feld-, Berg-, Flatterulme	I	15–30 m			

*Ilex, Taxus: für Menschen giftige Pflanzenteile

Pflanzung von Bäumen und Sträuchern im Stadtgebiet von Ronnenberg

Die vorliegende Liste der in der Region heimischen und eingebürgerten Gehölze soll Ihnen die Suche nach geeigneten Gehölzen, z. B. für eine Ersatzpflanzung nach der Baumschutzsatzung (§ 7 Nebenbestimmungen für Ausnahmen und Befreiungen nach Baumschutzsatzung), erleichtern. Sie gibt Auskunft über die unterschiedlichen Eigenschaften der Pflanzen, um den richtigen Standort auswählen zu können oder für einen gegebenen Standort den richtigen Baum oder Strauch.

Warum standortgerechte, heimische Gehölze und nicht Exoten pflanzen?

Die wichtigsten Vorteile heimischer Arten sind ihre bessere Anpassung an Klima und Boden. Sie bieten einer höheren Anzahl heimischer Tierarten einen Lebensraum und dienen vielen als Nahrungsquelle. Sie lassen uns die Natur erleben, den Ablauf der Jahreszeiten durch Blüte, Früchte und Blattverfärbung. Sie sind verträglicher für die Umwelt, weil auf Spritzmittel oder Mineraldünger verzichtet werden kann.

Hinweise

- Als Ersatz für zu fällende Bäume soll eine Nachpflanzung mit einer gleichwertigen Baum-/Strauchart der Pflanzenliste erfolgen.
- Der Baum oder Strauch sollte aus einer anerkannten Markenbaumschule kommen.
- Der Stammumfang sollte bei Bäumen I. Ordnung mindestens 16/18 cm betragen, bei Bäumen II. Ordnung mind. 14/16 cm. Einzelsträucher sollten mit Pflanzqualität, 'Solitär' gepflanzt werden und eine Mindesthöhe von 100 bis 125 cm haben. Alle Einzelgehölze sind als Ballenware zu pflanzen.
- Bei Auswahl des Standortes ist der Platzbedarf der speziellen Art zu beachten und angemessene Pflanzabstände für das arttypische Wachstum vorzusehen.
- Pflanzvorbereitung und Pflegemaßnahmen: Lockerung des Bodens, Aushub eines ausreichenden Pflanzlochs, Beimischung von Dünger und Bodenverbesserung, Stabilisierung der Bäume durch Stützpfähle, wässern und krauten des Pflanzstandortes. Bei nicht angewachsenen Gehölzen ist im Folgejahr Ersatz zu pflanzen.
- Versorgungsleitungen für Strom, Wasser, Gas sollten generell nicht mit Bäumen bepflanzt werden.
- Die erfolgte Ersatzpflanzung ist mit beigefügtem Rückmeldebogen anzuzeigen.

Haben Sie noch Fragen? Bitte wenden Sie sich an das **Team Ökologie, Klimaschutz unter Telefon 0511 4600-353 oder E-Mail astrid.wendt@ronnenberg.de**

Abkürzungen und Symbole

Ordnung	Wuchsform	Wurzeln	Standort
I Bäume, die eine Höhe von mehr als 20 m erreichen (Großbäume)	rundlich breiter Kronenaufbau	tiefgehendes Wurzelsystem	sonniger Standort bevorzugt
II Bäume, die eine Höhe von (12) 15–20 m erreichen (mittelgroße Bäume)	schlanker Kronenaufbau	flaches Wurzelsystem	halbschattiger Standort bevorzugt
III Bäume, die eine Höhe von 7–12 (15) m erreichen (Kleinbäume)	Kleinbaum	herzförmiges Wurzelsystem	schattiger Standort bevorzugt
St Sträucher: sonstige Gehölzpflanzen, die eine Höhe bis zu 7 m erreichen	Strauch	intensives Wurzelsystem	ggf. sind Kombinationen mehrerer Standorttypen angegeben